



Lexmark™

E-Mail sichern

Version 2.1

Administratorhandbuch

August 2017

www.lexmark.com

Inhalt

- Änderungsverlauf..... 3**
- Übersicht..... 4**
- Checkliste Einsatzbereitschaft..... 5**
- Konfigurieren der Druckereinstellungen..... 6**
 - Zugriff auf den Embedded Web Server..... 6
 - Sichern des Zugriffs auf die Anwendung..... 6
 - Konfigurieren der Netzwerkeinstellungen..... 7
 - Konfigurieren der E-Mail-Einstellungen des Druckers..... 8
- Konfigurieren der Anwendung..... 10**
 - Konfigurieren der Einstellungen für "Sichere E-Mail"..... 10
 - Importieren oder Exportieren einer Konfigurationsdatei..... 10
- Verwenden der Anwendung..... 11**
 - Versenden digital signierter und verschlüsselter E-Mails..... 11
- Fehlerbehebung..... 12**
 - Anwendungsfehler..... 12
 - Senden von E-Mails mit der Anwendung nicht möglich..... 12
 - Die Benutzer-E-Mail-Adresse kann nicht abgerufen werden..... 12
 - Das Signierungszertifikat des Benutzers kann nicht abgerufen werden..... 13
 - Signierungszertifikat für den Benutzer nicht verfügbar..... 13
 - Abrufen von Zertifikaten vom LDAP-Server nicht möglich..... 14
 - Verschlüsseln von E-Mails für einen oder mehrere Empfänger nicht möglich..... 14
 - Keine Verbindung mit dem E-Mail-Server möglich..... 15
 - Senden einer Kopie an die eigene Adresse nicht möglich..... 16
 - Fehler bei LDAP-Suchen..... 16
- Hinweise..... 18**
- Index..... 19**

Änderungsverlauf

August 2017

- Anweisungen zur Deaktivierung der Anwendung "Device Quotas" hinzugefügt.
- Hinzugefügte Unterstützung für brasilianisches Portugiesisch, Finnisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, vereinfachtes Chinesisch und Spanisch.

Juli 2016

- Anweisungen zur Konfiguration der Anwendung "E-Mail an eigene Adresse" hinzugefügt.

Januar 2016

- Ursprüngliche Dokumentenveröffentlichung für Multifunktions-Produkte mit einem Tablet-ähnlichen Touchscreen-Display.

Übersicht

Verwenden der Anwendung zum digitalen Verschlüsseln und Signieren von E-Mails über den Drucker.

Hinweis: Durch diese Anwendung wird die Standard-E-Mail-Funktion des Druckers außer Kraft gesetzt.

Der Smart Card Authentication Client ist erforderlich, damit die Sicherheitsfunktionen der Anwendung ordnungsgemäß funktionieren. Weitere Informationen finden Sie im *Administratorhandbuch zum Smartcard-Authentifizierungsclient*.

Dieses Dokument bietet Anleitungen zu Konfiguration und Verwendung der Anwendung sowie zur Fehlerbehebung dafür.

Checkliste Einsatzbereitschaft

Stellen Sie Folgendes sicher:

- Die E-Mail-Einstellungen des Druckers wurden korrekt konfiguriert.
- Sie haben die folgenden Anwendungen und Treiber installiert:
 - Smartcard-Authentifizierungsclient
 - Smartcard-Authentifizierungsclient (Lizenzierungsmodul)
 - Einen Smartcard-Treiber
 - CA-Zertifikat (.cer-Datei)

Hinweis: Weitere Informationen finden Sie im *Administratorhandbuch zum Smartcard-Authentifizierungsclient*.

- Sie haben Sie die Anwendung "Device Quotas" deaktiviert:
 - 1** Suchen Sie die IP-Adresse des Druckers. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Suchen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers.
 - Berühren Sie auf dem Startbildschirm des Druckers **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerkübersicht**.
 - 2** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.
 - 3** Klicken Sie auf **Apps > Device Quotas > Anhalten**.

Konfigurieren der Druckereinstellungen

Zur Konfiguration der Druckereinstellungen benötigen Sie möglicherweise Administratorrechte.

Zugriff auf den Embedded Web Server

- 1 Suchen Sie die IP-Adresse des Druckers. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Suchen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers.
 - Berühren Sie auf dem Startbildschirm des Druckers **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerkübersicht**.
- 2 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.

Sichern des Zugriffs auf die Anwendung

Einschränken des öffentlichen Zugriffs auf die Anwendung

- 1 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Einstellungen** > **Sicherheit** > **Anmeldemethoden**.
- 2 Klicken Sie im Abschnitt "Öffentlich" auf **Berechtigungen verwalten**.
- 3 Erweitern Sie den **Funktionszugriff**, und entfernen Sie anschließend **E-Mail-Funktion**.
- 4 Klicken Sie auf **Speichern**.

Benutzern erlauben, auf die Anwendung zuzugreifen

- 1 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Einstellungen** > **Sicherheit** > **Anmeldemethoden**.
- 2 Klicken Sie im Abschnitt "Zus. Anmeldemethoden" neben Smartcard auf **Berechtigungen verwalten**.
- 3 Klicken Sie auf eine Benutzergruppe.
Hinweis: Um die standardmäßige Benutzerberechtigung zu konfigurieren, klicken Sie auf **Alle Benutzer**.
- 4 Erweitern Sie den **Funktionszugriff**, und wählen Sie anschließend **E-Mail-Funktion**.
- 5 Klicken Sie auf **Speichern**.

Konfigurieren der Netzwerkeinstellungen

Konfigurieren der TCP/IP-Einstellungen

- 1 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > TCP/IP**.
- 2 Gehen Sie wie folgt vor:
 - Wenn Sie eine statische IP-Adresse verwenden, geben Sie die DNS-Serveradresse ein. Wenn ein DNS-Sicherungsserver verfügbar ist, geben Sie die Adresse des DNS-Sicherungservers ein.
 - Wenn sich der Drucker in einer anderen Domäne befindet, geben Sie im Feld "Domänensuchreihenfolge" die anderen Domänen ein. Trennen Sie mehrere Domänen durch ein Komma.

Hinweis: Verwenden Sie den Domänennamen, der den Benutzer-Arbeitsstationen zugewiesen ist.
- 3 Klicken Sie auf **Speichern**.

Konfiguration der LDAP-Einstellungen für Netzwerkkonten

Ein LDAP-Netzwerkkonto ist erforderlich, um verschlüsselte E-Mails versenden zu können. Verschlüsselungszertifikate für Empfänger werden über den LDAP-Server hinzugefügt und konfiguriert. Weitere Informationen erhalten Sie beim Systemadministrator.

Hinweis: Ein Kerberos-Netzwerkkonto ist erforderlich, um ein LDAP + GSSAPI Netzwerkkonto zu erstellen.

- 1 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Einstellungen > Sicherheit > Anmeldemethoden**.
- 2 Klicken Sie im Abschnitt "Netzwerkkonten" auf **Anmeldemethode hinzufügen > LDAP**.
- 3 Wählen Sie **LDAP** oder **LDAP + GSSAPI**.
- 4 Konfigurieren Sie in der Registerkarte "Allgemeine Informationen" Folgendes:
 - **Setup-Name:** Ein eindeutiger Name für das LDAP-Netzwerkkonto.
 - **Serveradresse**

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Adresse identisch ist mit der Adresse des Domänencontrollers des Smart Card Authentication Client oder der KDC-Adresse in der Kerberos-Konfigurationsdatei.
 - **Server-Port:** Wenn Sie mit SSL verschlüsseln, können Sie den Port **636** verwenden. Verwenden Sie andernfalls Port **389**.
- 5 Deaktivieren Sie im Abschnitt "Anmeldeinformationen" **Anonyme LDAP-Bindung**, und geben Sie anschließend die Authentifizierungsinformationen für die Verbindung mit dem LDAP-Server ein.
- 6 Wenn der LDAP-Server eine SSL-Verschlüsselung fordert, stellen Sie im Abschnitt "Erweiterte Optionen" die Option "SSL/TLS verwenden" auf **SSL/TLS** ein.
- 7 Wählen Sie im Abschnitt "Adressbuch-Einrichtung" die Option **Benutzeranmeldeinformationen verwenden** aus.
- 8 Klicken Sie auf **Speichern und überprüfen**.

Konfigurieren der E-Mail-Einstellungen des Druckers

Durch diese Anwendung wird die Standard-E-Mail-Funktion des Druckers außer Kraft gesetzt.

Konfigurieren der SMTP-Einstellungen

1 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Einstellungen > E-Mail > E-Mail Setup**.

2 Konfigurieren Sie Folgendes:

- **Primärer SMTP-Gateway:** Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des Servers für den E-Mail-Versand ein.

Hinweis: Verwenden Sie den Hostnamen für die Kerberos-Authentifizierung.

- **Primärer SMTP-Gateway-Anschluss**
- **Sekundärer SMTP-Gateway:** Die Server-IP-Adresse oder der Hostnamen des sekundären oder Backup-SMTP-Servers.
- **Sekundärer SMTP-Gateway-Port**
- **SMTP-Zeitsperre**
- **SSL/TLS verwenden**
- **Rückantwort an**
- **SMTP-Server-Authentifizierung**

Hinweise:

- Wenn **Kerberos 5** ausgewählt ist, geben Sie den Kerberos-Bereich ein.
- Wenn **NTLM** ausgewählt ist, geben Sie die NTLM-Domäne ein.
- Wenn der SMTP-Server eine Authentifizierung erfordert, aber Kerberos nicht unterstützt, geben Sie im Feld "Antwortadresse" die IP-Adresse oder den Hostnamen des Druckers ein.

- **Gerät initiierte E-Mail:** Die Geräteanmeldeinformationen sind für vom Gerät initiierte E-Mails erforderlich.

Hinweis: Wenn **SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden** ausgewählt ist, geben Sie die Authentifizierungsinformationen ein.

- **Vom Benutzer initiierte E-Mail:** Die Authentifizierungsinformationen des Benutzers sind erforderlich für vom Benutzer initiierte E-Mails.

Hinweis: Wenn Sie mit Kerberos-Authentifizierung arbeiten, wählen Sie die Option **Benutzer-ID und Kennwort verwenden**.

3 Klicken Sie auf **Speichern**.

Konfigurieren von standardmäßigen E-Mail- und Scaneinstellungen

1 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Einstellungen > E-Mail > E-Mail Standardeinstellungen**.

2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

3 Passen Sie bei Bedarf die Einstellungen der erweiterten Bildfunktionen und administrativen Steuerung an.

4 Klicken Sie auf **Speichern**.

Konfigurieren von "E-Mail an eigene Adresse"

"E-Mail an eigene Adresse" ermöglicht Benutzern das Senden einer Kopie der E-Mail an Ihre eigene E-Mail-Adresse. Weitere Informationen finden Sie im *Administratorhandbuch für "E-Mail an eigene Adresse"*.

Führen Sie je nach Druckermodell einen der folgenden Schritte aus:

Für die integrierte Version der Anwendung vorgesehen

- 1 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Einstellungen > E-Mail > E-Mail Standardeinstellungen > Admin-Steuerung**.
- 2 Wählen Sie **E-Mail-Empfänger begrenzen**.
- 3 Klicken Sie auf **Speichern**.

Für die Anwendung "Embedded Solutions Framework (eSF)"

- 1 Navigieren Sie über den Embedded Web Server zur Konfigurationsseite der Anwendung:
Apps > E-Mail an eigene Adresse > Konfigurieren
- 2 Wählen Sie **Aktivieren**.
- 3 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Konfigurieren der Anwendung

Zur Konfiguration der Anwendung benötigen Sie möglicherweise Administratorrechte.

Konfigurieren der Einstellungen für "Sichere E-Mail"

1 Navigieren Sie über den Embedded Web Server zur Konfigurationsseite der Anwendung:

Apps > Sichere E-Mail > Konfigurieren

2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Hinweise:

- Zum digitalen Signieren einer E-Mail müssen Sie über ein gültiges digitales Signierungszertifikat verfügen und mit einer Smartcard angemeldet sein. Signierungszertifikate sind nur über die Smartcard verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie beim Systemadministrator.
- Damit ein Empfänger verschlüsselte E-Mails erhalten kann, muss er im Adressbuch des LDAP-Servers verzeichnet sein und über ein gültiges Verschlüsselungszertifikat verfügen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfiguration der LDAP-Einstellungen für Netzwerkkonten" auf Seite 7](#).
- Um eine Sicherheitskennzeichnung auf eine E-Mail anzuwenden, aktivieren Sie die Einstellung und geben dann den Text ein, den Sie verwenden möchten.
- Weitere Informationen zu den einzelnen Einstellungen finden Sie in der jeweiligen QuickInfo.

3 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Importieren oder Exportieren einer Konfigurationsdatei

Hinweis: Beim Importieren von Konfigurationsdateien werden die vorhandenen Anwendungskonfigurationen überschrieben.

1 Navigieren Sie über den Embedded Web Server zur Konfigurationsseite der Anwendung:

Apps > Sichere E-Mail > Konfigurieren

2 Klicken Sie auf **Importieren** oder **Exportieren**.

Verwenden der Anwendung

Versenden digital signierter und verschlüsselter E-Mails

Hinweise:

- Wenn Sie sich manuell anmelden, sollten Sie die Authentifizierungs-Einstellungen für den Smartcard-Authentifizierungsclient darauf konfigurieren, alle Benutzerinformationen abzurufen. Weitere Informationen finden Sie im *Administratorhandbuch zum Smartcard-Authentifizierungsclient*.
- Stellen Sie sicher, dass Ihrem Konto eine gültige E-Mail-Adresse zugewiesen ist, um eine E-Mail versenden zu können.

- 1 Melden Sie sich am Drucker an.
- 2 Drücken Sie auf dem Startbildschirm des Druckers das Anwendungssymbol.
- 3 Legen Sie ein Dokument in das Fach der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) oder auf das Scannerglas.
- 4 Geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers ein. Trennen Sie mehrere E-Mail-Adressen durch ein Komma.
- 5 Konfigurieren Sie bei Bedarf weitere E-Mail- und Scaneinstellungen.
- 6 Betätigen Sie **Senden**.
- 7 Signieren Sie die E-Mail digital oder verschlüsseln Sie sie.
Hinweis: Zum digitalen Signieren einer E-Mail müssen Sie über ein gültiges digitales Signierungszertifikat verfügen und mit einer Smartcard angemeldet sein. Signierungszertifikate sind nur über die Smartcard verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie beim Systemadministrator.
- 8 Wählen Sie, sofern erforderlich, eine Sicherheitsoption aus.
- 9 Betätigen Sie **Senden**.
- 10 Wenn ein Verschlüsselungsfehler auftritt, gehen Sie folgendermaßen vor:
 - Zum Senden einer verschlüsselten E-Mail nur an Empfänger mit Verschlüsselungszertifikaten wählen Sie **Verschlüsselte senden**.
 - Zum Senden einer unverschlüsselten E-Mail an alle Empfänger wählen Sie **Unverschlüsselt senden**.
- 11 Betätigen Sie **Senden**.

Fehlerbehebung

Anwendungsfehler

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

Überprüfen Sie das Diagnoseprotokoll.

- 1 Öffnen Sie den Webbrowser und geben Sie dann **IP/se** ein, wobei **IP** für die IP-Adresse des Druckers steht.
- 2 Klicken Sie auf **Embedded Solutions**, und tun Sie dann Folgendes:
 - a Bereinigen Sie die Protokolldatei.
 - b Legen Sie die Erfassungsebene auf **Ja** fest.
 - c Erzeugen Sie die Protokolldatei.
- 3 Analysieren Sie das Protokoll und lösen Sie dann das Problem.

Hinweis: Nachdem das Problem gelöst wurde, legen Sie die Erfassungsebene auf **Nein** fest.

Wenden Sie sich an Ihren Ansprechpartner bei Lexmark.

Senden von E-Mails mit der Anwendung nicht möglich

Stellen Sie sicher, dass die Anwendung "Device Quotas" deaktiviert ist.

Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Apps > Device Quotas > Anhalten**.

Die Benutzer-E-Mail-Adresse kann nicht abgerufen werden.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

Stellen Sie sicher, dass die E-Mail-Funktion des Druckers gesichert ist

Weitere Informationen finden Sie unter ["Sichern des Zugriffs auf die Anwendung" auf Seite 6](#).

Stellen Sie sicher, dass die E-Mail-Adresse korrekt abgerufen wird

- 1 Rufen Sie vom Embedded Web Server aus die Konfigurationsseite für den Smart Card Authentication Client auf:
Apps > Smart Card Authentication Client > Konfigurieren
- 2 Im Abschnitt "Erweiterte Einstellungen" im Menü "Absenderadresse der E-Mail" wählen Sie aus, wo der Drucker die Benutzer-E-Mail-Adresse abrufen soll.

- 3** Aktivieren Sie **Auf Benutzerinformationen warten**.
- 4** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Wenden Sie sich an Ihren Ansprechpartner bei Lexmark.

Das Signierungszertifikat des Benutzers kann nicht abgerufen werden

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

Stellen Sie sicher, dass ein Signierungszertifikat für den Benutzer vorhanden ist.

Installieren Sie das Signierungszertifikat auf der Smartcard des Benutzers.

Vergewissern Sie sich, dass die Zertifikate richtig abgerufen werden.

- 1** Rufen Sie vom Embedded Web Server aus die Konfigurationsseite für den Smart Card Authentication Client auf:
Apps > Smart Card Authentication Client > Konfigurieren
- 2** Wählen Sie im Abschnitt "Erweiterte Einstellungen" die Option **Auf Benutzerinformationen warten** aus.
- 3** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Wenden Sie sich an Ihren Ansprechpartner bei Lexmark.

Signierungszertifikat für den Benutzer nicht verfügbar

Probieren Sie Folgendes aus:

E-Mail ohne eine digitale Signatur versenden

Stellen Sie sicher, dass ein Signierungszertifikat für den Benutzer vorhanden ist.

Installieren Sie das Signierungszertifikat auf der Smartcard des Benutzers.

Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

Abrufen von Zertifikaten vom LDAP-Server nicht möglich

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

Vergewissern Sie sich, dass die Netzkabel richtig angeschlossen und die Netzwerkeinstellungen für den Drucker ordnungsgemäß konfiguriert sind.

Weitere Informationen finden Sie im *Benutzerhandbuch* des Druckers.

Stellen Sie sicher, dass die Server- und Firewall-Einstellungen so konfiguriert sind, dass der Drucker und der LDAP-Server über die Ports 389 oder 636 miteinander kommunizieren können.

Wenn Sie mit SSL verschlüsseln, können Sie Port **636** verwenden. Verwenden Sie andernfalls Port **389**.

Stellen Sie sicher, dass die LDAP-Serveradresse den Hostnamen und nicht die IP-Adresse enthält.

Weitere Informationen finden Sie unter "[Konfiguration der LDAP-Einstellungen für Netzwerkkonten](#)" auf [Seite 7](#).

Wenn der LDAP-Server SSL-Verschlüsselung erfordert, sollten Sie darauf achten, dass die SSL-Einstellungen korrekt sind.

Weitere Informationen finden Sie unter "[Konfiguration der LDAP-Einstellungen für Netzwerkkonten](#)" auf [Seite 7](#).

Grenzen Sie die LDAP-Suchbasis auf den kleinstmöglichen Suchbereich ein, der alle erforderlichen Benutzer umfasst.

Stellen Sie sicher, dass alle LDAP-Attribute korrekt sind.

Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

Verschlüsseln von E-Mails für einen oder mehrere Empfänger nicht möglich

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

Senden Sie eine unverschlüsselte E-Mail an Empfänger ohne Verschlüsselungszertifikat und eine verschlüsselte E-Mail an Empfänger mit einem Verschlüsselungszertifikat.

Wählen Sie **An alle senden**. Weitere Informationen finden Sie unter "[Versenden digital signierter und verschlüsselter E-Mails](#)" auf [Seite 11](#).

Senden Sie eine verschlüsselte E-Mail nur an Empfänger mit Verschlüsselungszertifikaten.

Wählen Sie **Nur verschlüsselte senden**. Weitere Informationen finden Sie unter ["Versenden digital signierter und verschlüsselter E-Mails" auf Seite 11](#).

Senden Sie eine unverschlüsselte E-Mail an alle Empfänger.

Wählen Sie **Unverschlüsselte senden**. Weitere Informationen finden Sie unter ["Versenden digital signierter und verschlüsselter E-Mails" auf Seite 11](#).

Wenden Sie sich an Ihren Ansprechpartner bei Lexmark.

Keine Verbindung mit dem E-Mail-Server möglich

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit einer Domäne verbunden ist

Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfigurieren der TCP/IP-Einstellungen" auf Seite 7](#).

Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen für die SMTP-Server-Authentifizierung richtig sind

- 1 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Einstellungen > E-Mail > E-Mail Setup**.
- 2 Führen Sie im Feld "SMTP-Server-Authentifizierung" einen der folgenden Schritte durch:
 - Wenn für den SMTP-Server Benutzeranmeldeinformationen erforderlich sind, wählen Sie **Kerberos 5**.
 - Falls Kerberos nicht unterstützt wird, wählen Sie **Keine Authentifizierung erforderlich**.
 - Wenn der SMTP-Server eine Authentifizierung erfordert, aber Kerberos nicht unterstützt, geben Sie im Feld "Antwortadresse" die IP-Adresse oder den Hostnamen des Druckers ein.
- 3 Klicken Sie auf **Speichern**.

Hinweis: Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfigurieren der SMTP-Einstellungen" auf Seite 8](#).

Wenn der SMTP-Server Kerberos verwendet, stellen Sie sicher, dass die Hostnamen des primären und sekundären SMTP-Gateways richtig sind

- 1 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Einstellungen > E-Mail > E-Mail Setup**.
- 2 Geben Sie in die Feldern "Primärer SMTP-Gateway" und "Sekundärer SMTP-Gateway" den Hostnamen des Gateways anstelle der IP-Adresse ein.
- 3 Klicken Sie auf **Speichern**.

Stellen Sie sicher, dass die Server- und Firewallinstellungen so konfiguriert sind, dass der Drucker und der SMTP-Server über Port 25 miteinander kommunizieren können

Vergewissern Sie sich, dass die Netzkabel richtig angeschlossen und die Netzwerkeinstellungen für den Drucker ordnungsgemäß konfiguriert sind.

Weitere Informationen finden Sie im *Benutzerhandbuch* des Druckers.

Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

Senden einer Kopie an die eigene Adresse nicht möglich

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

Stellen Sie sicher, dass sämtliche Benutzerinformationen in der Anmeldesitzung eingegeben sind.

Stellen Sie sicher, dass der Drucker zum Abruf aller Benutzerinformationen konfiguriert ist.

- 1 Rufen Sie vom Embedded Web Server aus die Konfigurationsseite für den Smart Card Authentication Client auf:
Apps > Smart Card Authentication Client > Konfigurieren
- 2 Wählen Sie im Abschnitt "Erweiterte Einstellungen" die Option **Auf Benutzerinformationen warten** aus.
- 3 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Vergewissern Sie sich, dass der "E-Mail an eigene Adresse" richtig konfiguriert ist.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfigurieren von 'E-Mail an eigene Adresse'" auf Seite 9](#).

Wenden Sie sich an Ihren Ansprechpartner bei Lexmark.

Fehler bei LDAP-Suchen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

Stellen Sie sicher, dass die Server- und Firewallinstellungen so konfiguriert sind, dass der Drucker und der LDAP-Server über die Ports 389 oder 636 miteinander kommunizieren können.

Wenn Sie mit SSL verschlüsseln, können Sie Port 636 verwenden. Verwenden Sie andernfalls Port 389.

Stellen Sie sicher, dass die LDAP-Serveradresse den Hostnamen und nicht die IP-Adresse enthält.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfiguration der LDAP-Einstellungen für Netzwerkkonten" auf Seite 7.](#)

Wenn der LDAP-Server SSL-Verschlüsselung erfordert, sollten Sie darauf achten, dass die SSL-Einstellungen korrekt sind.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfiguration der LDAP-Einstellungen für Netzwerkkonten" auf Seite 7.](#)

Grenzen Sie die LDAP-Suchbasis auf den kleinstmöglichen Suchbereich ein, der alle erforderlichen Benutzer umfasst.

Stellen Sie sicher, dass alle LDAP-Attribute korrekt sind.

Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

Hinweise

Hinweis zur Ausgabe

August 2017

Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen diese Bestimmungen mit dem dort geltenden Recht unvereinbar sind: LEXMARK INTERNATIONAL, INC., STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG OHNE MANGELGEWÄHR ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF, DER GESETZLICHEN GARANTIE FÜR MARKTGÄNGIGKEIT EINES PRODUKTS ODER SEINER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten ist der Ausschluss von ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien bei bestimmten Rechtsgeschäften nicht zulässig. Deshalb besitzt diese Aussage für Sie möglicherweise keine Gültigkeit.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen werden regelmäßig geändert; diese Änderungen werden in höheren Versionen aufgenommen. Verbesserungen oder Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Softwaredokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Softwaredokumentation angeboten wird. Kein Verweis auf ein Produkt, Programm oder einen Dienst besagt oder impliziert, dass nur dieses Produkt, Programm oder dieser Dienst verwendet werden darf. Sämtliche Produkte, Programme oder Dienste mit denselben Funktionen, die nicht gegen vorhandenen Beschränkungen bezüglich geistigen Eigentums verstoßen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst zuständig.

Den technischen Support von Lexmark finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Unter www.lexmark.com erhalten Sie Informationen zu Zubehör und Downloads.

© 2016 Lexmark International, Inc.

Alle Rechte vorbehalten.

Marken

Lexmark und das Lexmark Logo sind Marken oder eingetragene Warenzeichen von Lexmark International, Inc., eingetragen in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Index

A

abfragen der Benutzer-E-Mail-Adresse nicht möglich 12
 abfragen des Benutzer-Signierungszertifikats nicht möglich 13
 abrufen von Zertifikaten vom LDAP-Server nicht möglich 14
 Anwendung
 öffentlichen Zugriffs einschränken auf 6
 Zugriff erlauben für 6
 Anwendungsfehler 12

Ä

Änderungsverlauf 3

C

Checkliste
 Einsatzbereitschaft 5
 Checkliste Einsatzbereitschaft 5

D

Digitale Signierung konfigurieren 10
 digital signierte E-Mail senden 11
 digital signierte E-Mail senden 11

E

einschränken des öffentlichen Zugriffs auf die Anwendung 6
 Einstellungen für DNS konfigurieren 7
 E-Mail
 digital signiert senden 11
 senden 8
 E-Mail an eigene Adresse konfigurieren 9
 E-Mail an eigene Adresse senden 9
 E-Mail-Einstellungen für den Drucker konfigurieren 8
 E-Mail kann aufgrund eines fehlenden Signierungszertifikats nicht gesendet werden 13

E-Mail kann nicht gesendet werden, weil die E-Mail-Adresse nicht abgerufen werden konnte 12
 E-Mail sichern konfigurieren 10
 E-Mail- und Scaneinstellungen konfigurieren 8
 E-Mail-Verschlüsselung konfigurieren 10
 Embedded Web Server zugreifen auf 6
 Exportieren einer Konfigurationsdatei 10

F

Fehlerbehebung
 abfragen der Benutzer-E-Mail-Adresse nicht möglich 12
 abfragen des Benutzer-Signierungszertifikats nicht möglich 13
 abrufen von Zertifikaten vom LDAP-Server nicht möglich 14
 Anwendungsfehler 12
 E-Mail kann aufgrund eines fehlenden Signierungszertifikats nicht gesendet werden 13
 E-Mail kann nicht gesendet werden, weil die E-Mail-Adresse nicht abgerufen werden konnte 12
 Fehler bei LDAP-Suchen 16
 senden einer Kopie an die eigene Adresse nicht möglich 16
 senden von E-Mails mit der Anwendung nicht möglich 12
 Signierungszertifikat für den Benutzer nicht verfügbar 13
 Signierungszertifikat nicht gefunden 13
 verbinden mit dem E-Mail-Server nicht möglich 15
 verschlüsseln von E-Mails für einen oder mehrere Empfänger nicht möglich 14

Verschlüsselungszertifikat für einen oder mehrere Empfänger nicht gefunden 14
 Verschlüsselungszertifikat nicht gefunden 14
 Fehler bei LDAP-Suchen 16
 Fehler beim Versenden der E-Mail
 abrufen von Zertifikaten vom LDAP-Server nicht möglich 14

K

Konfigurationsdatei
 Importieren oder Exportieren 10
 Konfigurationsdatei importieren 10
 konfigurieren von "E-Mail an eigene Adresse" 9

L

LDAP-Netzwerkkonto
 hinzufügen 7
 konfigurieren 7

S

Scan-Einstellungen für E-Mail 8
 senden einer Kopie an die eigene Adresse nicht möglich 16
 senden von E-Mails mit der Anwendung nicht möglich 12
 Sicherheitskennzeichnung konfigurieren 10
 Signierungszertifikat für den Benutzer nicht verfügbar 13
 Signierungszertifikat nicht gefunden 13
 SMTP-Einstellungen konfigurieren 8

T

TCP/IP-Einstellungen konfigurieren 7

Ü

Überblick 4

V

verbinden mit dem E-Mail-Server
nicht möglich 15
verschlüsseln von E-Mails für
einen oder mehrere Empfänger
nicht möglich 14
verschlüsselte E-Mail
senden 11
verschlüsselte E-Mail senden 11
Verschlüsselung
konfigurieren 10
Verschlüsselungszertifikat für
einen oder mehrere Empfänger
nicht gefunden 14
Verschlüsselungszertifikat nicht
gefunden 14

Z

zugreifen auf den Embedded
Web Server 6
Zugriff auf die Anwendung
einschränken 6
erlauben 6
Zugriff auf die Anwendung
erlauben 6